

THW-Jugend NRW Bezirkswettkampf 2005	Aufgabe 1 Station 1	Seite 1/1
Wettkampfaufgabe: Wassertransport mit Bergeschleppe	Dateiname: 01 SchleppeWasser.doc	Stand: 04. August 2005

**Aufgabe:**

Es ist eine Bergeschleppe über 10 Meter über den Boden zu ziehen. Der Transport wird erschwert durch einen vollen Eimer Wasser, der mittig auf der Bergeschleppe steht. Die Bergeschleppe wird mit einer Arbeitsleine gezogen. Es dürfen weitere Arbeitsleinen und Spanngurte zur eventuellen Stabilisierung zu Hilfe genommen werden.

**Auflage:**

Die Junghelferinnen und Junghelfer müssen min. immer 2,5m von der Bergeschleppe entfernt sein beim Ziehen!

**Bewertung:**

1. Verlust des Wassers im Eimer
2. Zeit

**Benötigtes Gerät und Material:**

Anzahl	Beschreibung			
Max. 1	Spanngurt			
Max. 3	Arbeitsleinen (kurz)			
1	Bergeschleppe			
1	Eimer			
	Wasser			
1	Vorratsbehälter für Wasser (min. 200Liter)	Nur 1 x für Station 1		
1	Gliedermaßstab			
Von der Gruppe mitzubringen!		Wird vom Ausrichter bereitgestellt!		



THW-Jugend NRW Bezirkswettkampf 2005	Aufgabe 2 Station 1	Seite 1/1
Wettkampfaufgabe: Befüllen eines 10 Liter Eimers	Dateiname: 02 LeiterWasser.doc	Stand: 01. September 2005

**Aufgabe:**

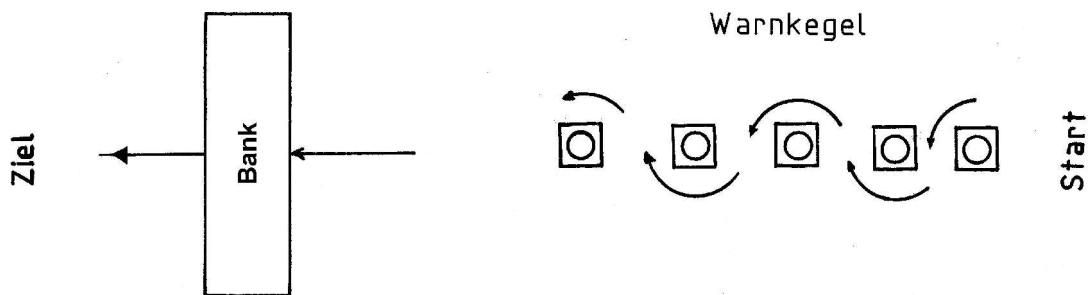
Vier Junghelferinnen/Junghelfer (JH) tragen ein Leiterteil, auf dem sich in der Mitte sitzend ein(e) JH befindet. Diese(r) hat einen mit Wasser befüllten Behälter in den Händen, wobei ihr/ihm freigestellt ist, wie sie/er den Behälter trägt. Leider hat dieser Behälter Löcher! Der Hindernisparcours ist auf dem Hinweg (ca. 10 Meter lang) wie unten dargestellt abzarbeiten. Die Leiter ist über die Partybank zu befördern. **Die Helfer dürfen die Bank nicht übersteigen, sondern müssen die Leiter weiter reichen über die Bank.** Das Wasser ist am Ziel in einen 10 Liter Eimer zu kippen. Nach Erreichen der 10 Liter im Eimer ist die Aufgabe abgeschlossen. Der Rückweg ist freigestellt.

Das Team kann jederzeit durchwechselln.

**Bewertung:**

Zeit

**Hindernisparcours:**



**Benötigtes Gerät und Material:**

Anzahl	Beschreibung			
1	Leiterteil A oder B (ALU)			
1	Behälter mit Löcher (Würstchendose ca. 3-5kg)			
5	Warnkegel			
1	Partybank			
1	10 Liter Eimer			
	Wasser			
1	Vorratsbehälter für Wasser (min. 200Liter)	Nur 1 x für Station 1		

Von der Gruppe mitzubringen!	Wird vom Ausrichter bereitgestellt!
------------------------------	-------------------------------------



THW-Jugend NRW Bezirkswettkampf 2005	Aufgabe 3 Station 2	Seite 1/2
Wettkampfaufgabe: Ausleuchten	Dateiname: 03 Licht.doc	Stand: 06. August 2005

### **Aufgabe:**

An den auf der Wettkampfbahn gekennzeichneten Stellen sind 1000-Watt-Halogen-Flutlichtstrahler auf 5,0 m Teleskopstativ aufzustellen und in Betrieb zunehmen. Das Stativ ist gegen Wind zu sichern. Auszuleuchten ist das Feld zwischen den Scheinwerfern als gedachte Einsatzstelle. Beim Stativ mit zweifach Adapter ist auch das Aggregat auszuleuchten. Die Stromerzeugung erfolgt durch einen 5 oder 8 KVA Stromerzeuger. Die Sicherung des Stromerzeugers ist mit Sandsäcken durchzuführen.

### **Einhaltung der UVV!**

→ Starten des Stromerzeugers nur durch den/die Betreuer/in der Wettkampfmannschaft.

### **Benötigtes Gerät und Material:**

Anzahl	Beschreibung			
1	Stromerzeuger 5 KVA	Es kann ein Stromerzeuger nach Wahl der Wettkampfgruppe ausgesucht werden.		
1	Kraftstoffkanister für 5 KVA!!			
1	Stromerzeuger 8 KVA			
1	Kraftstoffkanister für 8 KVA!!			
1	Feuerlöscher 6 – 12 kg			
3	Halogen-Flutlichtstrahler 1000 Watt			
1	2-Fach Adapter für Flutlichtstrahler			
2	Teleskopstative 5,0 m			
6	Heringe			
6	Abspannleinen			
1	Hammer ca. 1kg			
1	Kabeltrommel 50 m			
1	Verlängerungskabel 10 m			
1	Dreifach-Abzweigstück			
2	Unterlegbrettchen			
12	Sandsäcke (gefüllt)		4 Reserve	

Von der Gruppe mitzubringen!

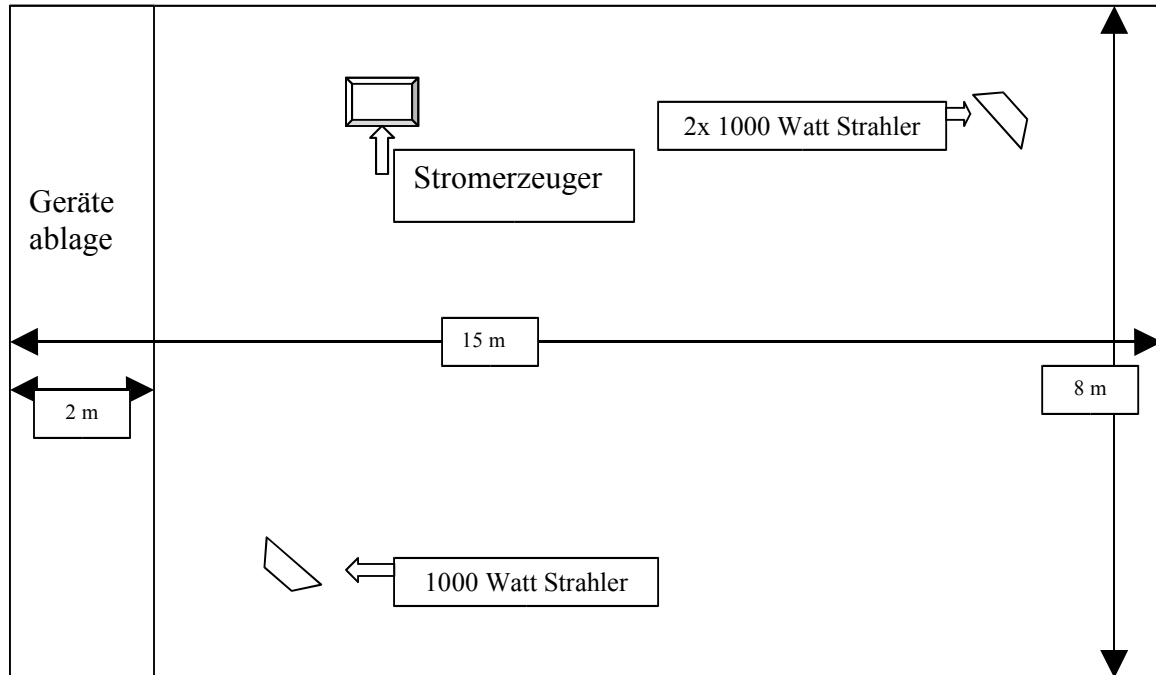
Wird vom Ausrichter bereitgestellt!

### **Abschluss:**

Sobald das Licht an ist, bedeutet das für die Schiedsrichter, dass diese Wettkampfaufgabe abgeschlossen ist.



**Stationsskizze:**

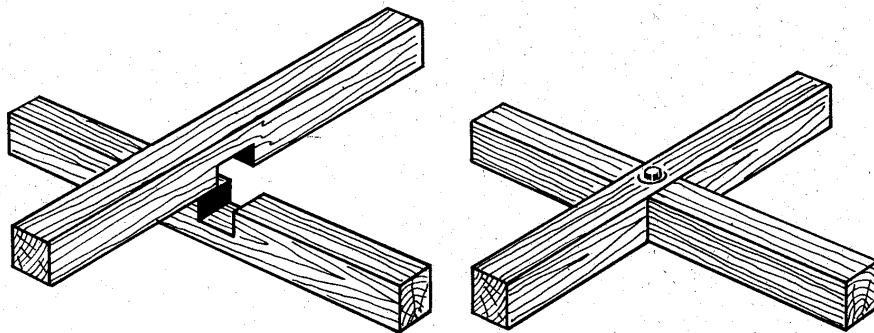


### **Aufgabe:**

Es ist eine Überblattung herzustellen. Die Überblattung ist mit einer Schraubenverbindung zu sichern. An den 4 Enden der Hölzer ist auch jeweils eine Schraubenverbindung mittig einzuarbeiten. Die Gewindestangen sollen an allen 5 Stellen ca. 15cm rausschauen. Die fertige Holzkonstruktion nennt sich Wurfkreuz.

*Der blaue/kursive dargestellte Text ist keine Wettkampfaufgabe!*

*Das gebaute Wurfkreuz darf die Jugendgruppe mitnehmen. Von der Jugend sind noch Ringe zu besorgen. Auf dieses Wurfkreuz kann dann mit kleinen Ringen aus einer selbst festgelegten Entfernung geworfen werden. Die Stangen an den Enden haben 10, 20, 30 oder 40 Punkte und die Stange in der Mitte 50 Punkte. Somit habt Ihr ein Spiel in eurer Spielesammlung mehr!*



### **Benötigtes Gerät und Material:**

Anzahl	Beschreibung			
1	Stangenschlangenbohrer 14mm + Griff			
5	Gewindestangen M12, 0,25m lang			
10	Muttern M12			
2	Maulschlüssel (passende Größe für Muttern)			
10	Unterlegscheiben (passend zur Gewindestange)			
1	Führungsholz für Einmannbügelsäge			
1	Gerätekiste „GK 2“ (komplett)			
1	Gerätekiste „GK 4“ (komplett)			
1	Einmannbügelsäge			
1	Gliedermaßstab 2m			
2	Kanthölzer 0,08m x 0,08m x 0,6m	x Anzahl der Wettkampfgruppen im RB		
Von der Gruppe mitzubringen!		Wird vom Ausrichter bereitgestellt!		

THW-Jugend NRW Bezirkswettkampf 2005	Aufgabe 5 Station 4	Seite 1/1
Wettkampfaufgabe: Erste Hilfe	Dateiname: 05 EH.doc	Stand: 01. September 2005

**Sachlage:**

Eine Person ist beim Apfelpflücken mit der Leiter an einem Hang umgefallen. Der Verletzte hat sich in die Leiter mit einem Fuß eingehängt. Nun liegt die Person samt Leiter auf dem Boden. Die Leiter liegt auf dem Verletzten und das eingehängte Bein **bereitet der Person große Schmerzen ist gebrochen (nicht offen)**. Die Leiter darf zum Verletzentransport nicht benutzt werden.

**Aufgabe:**

Beseitigung der Leiter und Bergung des Verletzten. Liegender Abtransport mit den örtlich vorhandenen Mitteln zur anderen Seite der Wettkampfstation.

**Benötigtes Gerät und Material:**

Anzahl	Beschreibung			
1	Sanitätsumhängetasche			
1	Leiterteil A oder B			
2	Decken	1 in Reserve		

**Benötigtes Personal:**

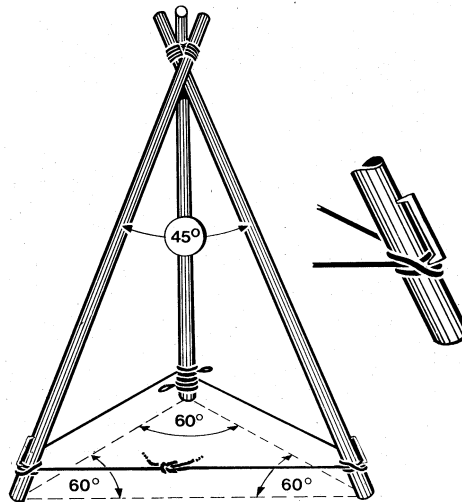
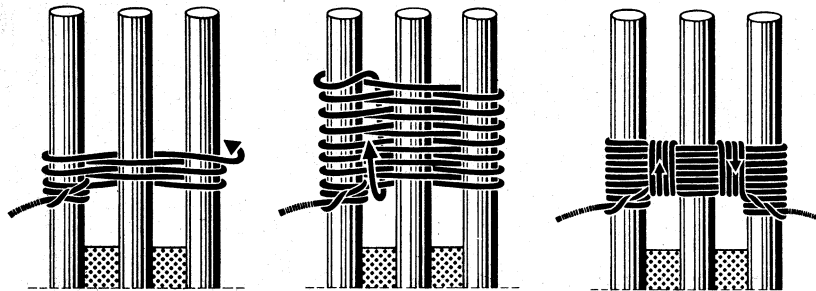
Anzahl	Beschreibung			
2	Verletztendarsteller	Im Wechsel!		
Von der Gruppe mitzubringen!		Wird vom Ausrichter bereitgestellt!		



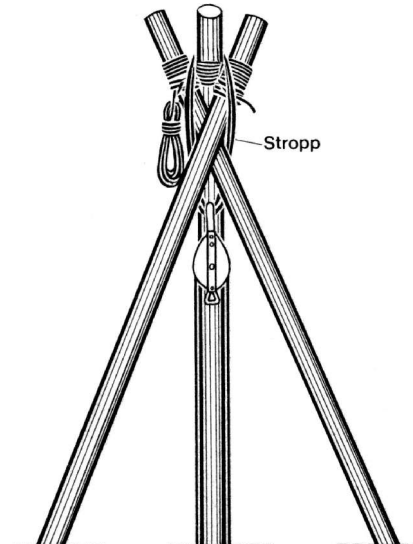
### Aufgabe:

Es ist ein Dreibock zu erstellen wie in den Skizzen dargestellt. Aufgebaut wird dieser über eine schwere Gerätekiste (ca. 50kg). Des Weiteren ist ein Leinenstropp einzuhängen. In diesen Leinenstropp ist ein Klappkloben zuhängen. Vom Boden ist der schwere Gegenstand mittels Greifzug, umgelenkt über den Klappkloben, 40 cm gesichert anzuheben. Ein Festpunkt ist örtlich vorhanden um den Greifzug einzuhängen.

### Skizzen:



**Skizzen:**



**Benötigtes Gerät und Material:**

Anzahl	Beschreibung			
2	Abstandshölzer für Dreibockbau			
2	Greifzüge		1 in Reserve	
2	Greifzughebel		1 in Reserve	
2	Greifzugseile 20m		1 in Reserve	
2	Klappkloben		1 in Reserve	
3	Rödeldrahtbündel		Incl. Verbrauch / Reserve	
1	Kneifzange			
2	Arbeitsleinen (lang)			
3	Arbeitsleinen (kurz)		1 in Reserve	
3	Bauklammern			
1	Hammer 1kg			
1	Gliedermaßstab 2m			
6	Rundhölzer L: 3m; D: ca. 10-20cm		3 in Reserve	
2	Kleine Schäkel			
1	Rundschlinge 1m länge			
1	Schwere Gerätekiste (ca. 50kg)		Wichtig Griffe intakt	
4	Kanthölzer 10x10x100cm			
4	Kanthölzer 10x10x50cm			
3	Anschlagstücke		Festpunkt wird durch den durchführenden OV aufgebaut.	
4	Erdnägel lang			
1	5 kg Hammer			

Von der Gruppe mitzubringen!

Wird vom Ausrichter bereitgestellt!



THW-Jugend NRW Bezirkswettkampf 2005	Aufgabe 7 Station 3	Seite 1/1
Wettkampfaufgabe: Holzzuschnitt	Dateiname: 07 Sägen.doc	Stand: 13. September 2005

### **Aufgabe:**

Es ist eine Holzscheibe von einem Baumstamm (ca. 0,3m Durchmesser) abzusägen. Die Dicke der Holzscheibe soll 5 cm betragen. **Das Team kann jederzeit durchwechseln.**

### **Bewertung:**

1. Dicke der Holzscheibe
2. Zeit

### **Benötigtes Gerät und Material:**

Anzahl	Beschreibung			
2	Baumstämme (ca. 0,2m Durchmesser)	Min. 1,5m lang		
1	Zweimann-Zugsäge			
2	Griffe für Zweimann-Zugsäge			
1	Große Bügelsäge			
1	Zimmermannshammer			
2	Holzkanthölzer			
4	Bauklammern			
2	Motorsägen je RB/min. 1 pro Station	Gerät wird nur von den Schiedsrichtern gebraucht, um eine gleiche Gerade für alle Teilnehmer herstellen zu können.		
1	Kombikanister (voll)			
1	Werkzeugtasche			
Je 1	Sicherheitsausstattung pro Station			

Von der Gruppe mitzubringen!	Wird vom Ausrichter bereitgestellt!
------------------------------	-------------------------------------

